



# Havel-Quelle

## Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Penzliner Land



Schliemanngemeinde Ankershagen und der  
Gemeinden Kuckssee, Möllenhagen, und der Stadt Penzlin  
Sie finden uns auch unter: [www.penzliner-land.de](http://www.penzliner-land.de)

Montag, den 18. Januar 2016

Nr. 296/2016



### INHALT:

- Amtliche Bekanntmachungen
- Amtliche Mitteilungen
- Wir gratulieren
- Feuerwehrnachrichten
- Amtsinformationen
- Kultur und Freizeit
- Schul- u. Kitanachrichten
- Vereine und Verbände
- Kirchliche Nachrichten
- sonstige Informationen

Die nächste Ausgabe der „Havel-Quelle“ erscheint am Montag, 15. Februar 2016.

## Neujahrsgruß des Bürgermeisters

Was werden wir im soeben angebrochenen Jahr 2016 zu leisten haben, leisten müssen und was wollen wir leisten? Sicherlich hat schon jeder von Ihnen solche Überlegungen angestellt und überlegt, wie man das neue Jahr gestalten und (er-)füllen kann - für sich persönlich, für die Familie, die Freunde, Arbeitskollegen und Bekannten. Gesundheit sowie familiäres und persönliches Glück mögen dabei an erster Stelle stehen. Aber auch gemeinsames Handeln, stets für andere da sein, für Sicherheit und Schutz sorgen, tägliches Lebensniveau und Gemeinsinn stärken, urbanes Wohlbefinden gestalten und sichern, nachbarschaftliches Verständnis weiter entwickeln, Erfahrungen sammeln und für alle einbringen, offen sein, kommunale Partnerschaften pflegen... - all das mögen unsere Maxime für das neue Jahr sein. Um mit den Worten Johann Wolfgang Goethes zu sprechen, „ein neues Jahr hat neue Pflichten, ein neuer Morgen ruft zur Tat. Stets wünsche ich ein fröhliches Verrichten und Mut und Kraft zur Arbeit früh und spät“. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesundes, zufriedenes und tatkräftiges Jahr 2016.

Verbunden mit den Neujahrsgrüßen möchte ich Sie zum Jahresempfang der Stadt Penzlin am Freitag, 15. Januar 2016 um 18:00 Uhr in die Aula der neuen Grundschule einladen.

Ihr Bürgermeister

Sven Flechner

## Amtliche Bekanntmachungen

### Haushaltssatzung Amt Penzliner Land für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 45 ff. der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss des Amtsausschusses vom 26.11.2015 Beschluss Nr. 07/2015 und folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### § 1

##### Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1. im Ergebnishaushalt
  - a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 1.553.800 EUR  
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 1.514.500 EUR  
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 39.300 EUR
  - b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0 EUR  
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 EUR  
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0 EUR
  - c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf 39.300 EUR  
die Einstellung in Rücklagen auf 0 EUR  
die Entnahmen aus Rücklagen auf 0 EUR  
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf 39.300 EUR
2. im Finanzhaushalt
  - a) die ordentlichen Einzahlungen auf 1.546.700 EUR  
die ordentlichen Auszahlungen auf der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 52.000 EUR

- b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 0 EUR  
die außerordentlichen Auszahlungen auf der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0 EUR
  - c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0 EUR  
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 2.000 EUR  
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -2.000 EUR
  - d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 16.000 EUR  
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 66.000 EUR  
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf -50.000 EUR
- festgesetzt.

#### § 2

##### Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

#### § 3

##### Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

#### § 4

##### Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 154.650 EUR. Dies entspricht 10 % der im Finanzhaushalt veranschlagten laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (§ 53 Abs. 3 KV M-V).

#### § 5

##### Amtsumlage

Die Amtsumlage wird auf 24,04 v. H. der Umlagegrundlagen festgesetzt.

#### § 6

##### Eigenkapital

Nach vorläufigen, ungeprüften Angaben betrug der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (31.12.2014) 226.321,64 EUR. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt (31.12.2015) 261.321,64 EUR und zum 31.12. des Haushaltsjahres 300.621,64 EUR.

Penzlin, den 29.12.2015

#### Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 19.01.2016 bis zum 27.01.2016 während der Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Penzlin, Warener Chaussee 55 a, 17217 Penzlin in Zimmer 15 öffentlich aus. Jeder kann Einsicht nehmen. Bekannt gemacht durch Veröffentlichung auf der Homepage: <http://www.amt-penzliner-land.de/Amt-Penzliner-Land/Gemeinden/Amt-Penzliner-Land/Ortsrecht> am 08.01.2016

## Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung erscheint monatlich in einer Auflage von 3.450 Exemplaren und wird in alle Haushalte des Amtes Penzliner Land kostenlos verteilt.

**Verlag + Satz:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

**Druck:** Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:**  
**Anzeigenannahme:** Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30  
**Redaktion:** Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45  
**Internet und E-Mail:** www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Ein Abonnement außerhalb des Amtsbereiches kann über das Amt Penzliner Land zum Preis von 30,- EURO pro Jahr bezogen werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Gemäß § 7 Abs. 4 des Landespressgesetzes für Mecklenburg-Vorpommern vom 6. Juni 1993 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

**Verantwortlich:** Der Amtsvorsteher  
**Amtlicher Teil:**

**Außeramtlicher Teil:** Mike Groß (V. i. S. d. P.)

**Anzeigenteil:** Jan Gohlke

**Erscheinungsweise:** monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt

**Auflage:** 3.450 Exemplare

VERLAG + DRUCK  
**LINUS WITTICH KG**  
Heimat- und Bürgerzeitungen



## Feststellung des Jahresabschlusses 2012 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Penzlin und Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 KV M-V

<http://www.amt-penzliner-land.de/Amt-Penzliner-Land/Gemeinden/Stadt-Penzlin/Ortsrecht> am 11.12.2015.

Penzlin, den 08.12.2015  
Sven Fischer  
Bürgermeister



Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Penzlin zum 31. Dezember 2012 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in einem Prüfungsbericht und einem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten,

Die Bilanzsumme beträgt	3.012.122,04 €
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2012 beträgt	0,00 €
Das Jahresergebnis 2012 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	0,00 €

Die Finanzrechnung weist für 2012 einen Finanzmittelüberschuss aus von 1.569,31 €

Der Haushaltsausgleich ist im Ergebnishaushalt gegeben. In Finanzhaushalt konnte der Haushaltsausgleich unter Berücksichtigung von Vorträgen aus Vorjahren erreicht werden (85.638,05 €). Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 22.09.2015 beschlossen, der Stadtvertretung die Feststellung des Jahresabschlusses des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Penzlin zum 31. Dezember 2012 zu empfehlen.

### Beschlussfassung vom 08.12.2015

1. Die Stadtvertretung fasst den Beschluss, den geprüften Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens zum 31.12.2012 gemäß § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V festzustellen.
2. Die Stadtvertretung fasst den Beschluss, den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2012 gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V zu entlasten.

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2012 liegt mit seinen Anlagen zur Einsichtnahme vom 14.12.2015 bis zum 22.12.2015 während der Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Penzlin, Warener Chaussee 55 a, 17217 Penzlin in Zimmer 15 öffentlich aus. Jeder kann Einsicht nehmen.

### Bekanntmachungsvermerk:

Bekannt gemacht durch Veröffentlichung in der Havelquelle am 18.01.2016 und auf der Homepage:

## Feststellung des Jahresabschlusses 2013 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Penzlin und Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 KV M-V

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Penzlin zum 31. Dezember 2013 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in einem Prüfungsbericht und einem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten.

Die Bilanzsumme beträgt	1.655.436,57 €
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2013 beträgt	0,00 €
Das Jahresergebnis 2013 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	0,00 €

Die Finanzrechnung weist für 2013 einen Finanzmittelüberschuss aus 345.398,10 €

Der Haushaltsausgleich ist im Ergebnishaushalt gegeben. In Finanzhaushalt konnte der Haushaltsausgleich unter Berücksichtigung von Vorträgen aus Vorjahren erreicht werden (375.925,78 €).

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 22.09.2015 beschlossen, der Stadtvertretung die Feststellung des Jahresabschlusses des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Penzlin zum 31. Dezember 2013 zu empfehlen.

### Beschlussfassung vom 08.12.2015

1. Die Stadtvertretung fasst den Beschluss, den geprüften Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens zum 31.12.2013 gemäß § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V festzustellen.

2. Die Stadtvertretung fasst den Beschluss, den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2013 gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V zu entlasten.

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2013 liegt mit seinen Anlagen zur Einsichtnahme vom 14.12.2015 bis zum 22.12.2015 während der Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Penzlin, Warener Chaussee 55 a, 17217 Penzlin in Zimmer 15 öffentlich aus. Jeder kann Einsicht nehmen.

#### Bekanntmachungsvermerk:

Bekannt gemacht durch Veröffentlichung in der Havelquelle am 18.01.2015 und auf der Homepage:

<http://www.amt-penzliner-land.de/Amt-Penzliner-Land/Gemeinden/Stadt-Penzlin/Ortsrecht> am 11.12.2015

Penzlin, den 09.12.2015

Sven Flechmer  
Bürgermeister



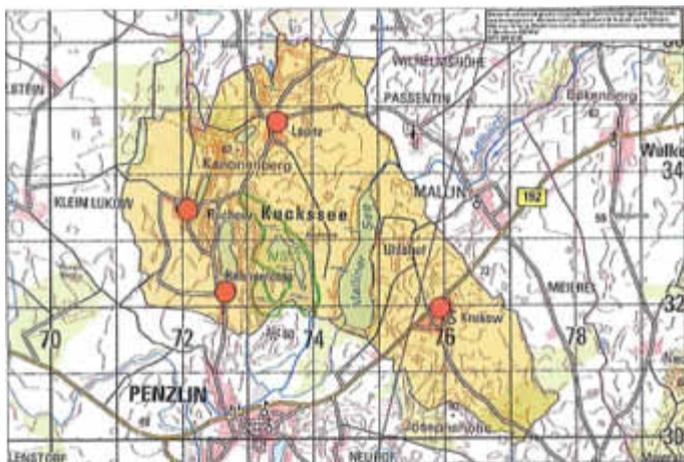
## **Bekanntmachung des Beschlusses über die Aufstellung der 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Innenbereich des Ortsteils Lapitz der Gemeinde Kuckssee**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kuckssee hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 01.10.2015 beschlossen, die 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Innenbereich des Ortsteils Lapitz der Gemeinde Kuckssee gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 Baugesetzbuch aufzustellen.

- Planbereich entsprechend Auslegungsbeschluss -

Kuckssee, den 05.01.2016

gez. Böttcher  
Bürgermeister



## **Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Innenbereich des Ortsteils Lapitz der Gemeinde Kuckssee**

Der von der Gemeindevertretung Kuckssee am 10.12.2015 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Innenbereich des Ortsteils Lapitz der Gemeinde Kuckssee sowie der Entwurf der Begründung liegen

vom 26.01.2016 bis 26.02.2016

im Sekretariat der Amtsverwaltung Penzliner Land, Zimmer OG 24; Warener Chaussee 55 a, 17217 Penzlin, während folgender Zeiten

Mo., Di., Mi. von 07:00 bis 12.00 Uhr und von 13:00 bis 16.00 Uhr  
Do. von 07.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr  
Fr. von 07.00 bis 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf schriftlich oder während der genannten Zeiten zur Niederschrift (im Amt für Finanzen, Bau und Wirtschaftsförderung der Amtsverwaltung oder im Sekretariat der Amtsverwaltung Penzlin) abgeben.

Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Der räumliche Geltungsbereich ist im abgedruckten Kartenausschnitt dargestellt.

Kuckssee, den 05.01.2016

gez. Böttcher  
Bürgermeister



# Öffentliche Bekanntmachung der Wärmeversorgung Penzlin GmbH gemäß § 16 Abs. 5 Kommunalprüfungsgesetz (KPG) über den Jahresabschluss zum 31.12.2014

1. Der Abschlussprüfer hat seinen Bestätigungsvermerk am 23. Juli 2015 erteilt.  
Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.
  2. Der Landesrechnungshof hat den Prüfbericht des Abschlussprüfers nach eingeschränkter Prüfung mit Datum vom 16. November 2015 freigegeben  
Die Gesellschafterversammlung hat in ihrer Sitzung am 15. Dezember 2015 den Jahresabschluss 2014 der Gesellschaft festgestellt. Der Geschäftsführung wurde für das Geschäftsjahr vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2014 Entlastung erteilt.
  4. Der Jahresabschluss weist einen Jahresüberschuss in Höhe von 13.243,43 € aus. Der Jahresüberschuss wird auf das Geschäftsjahr 2015 vorgetragen.
- Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in Zeit vom 18.01.2016 bis zum 29.01.2016 im Sekretariat der Stadtverwaltung Penzlin, Raum OG 24, Warener Chaussee 55 a in 17217 Penzlin öffentlich aus.

**Staatliches Amt für Landwirtschaft und  
Umwelt Mecklenburgische Seenplatte  
- Flurneuordnungsbehörde -**

Aktenzeichen: 5433.21/71-115 II  
Landkreis: Mecklenburgische Seenplatte  
Gemeinden: Stadt Penzlin und Mölln

## Beschluss über die Anordnung des freiwilligen Landtausches Penzlin II

1. Der freiwillige Landtausch wird nach §§ 103a ff. des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der geltenden Fassung angeordnet und durchgeführt.
2. Dem freiwilligen Landtausch unterliegen die nachfolgenden Flurstücke:

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Stadt Penzlin	Carlstein	1	102, 108 und 110
Mölln	Mölln	2	137

Die Gesamtfläche der Flurstücke beträgt nach dem Liegenchaftskataster 48,1701 ha.

### Anmeldung unbekannter Rechte:

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, die aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtausch berechtigen, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses - bei der Flurneuordnungsbehörde anzumelden. Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurneuordnungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber

ber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

### Begründung:

Die Tauschpartner haben die Durchführung des freiwilligen Landtausches beantragt und glaubhaft gemacht, dass dieser sich verwirklichen lässt. Bei den Tauschpartnern besteht Übereinstimmung bezüglich der Tauschfläche und deren Werte. Der Tausch dient den Zielen des Flurbereinigungsgesetzes. Hier der Arrondierung des Landeswaldes.

Der freiwillige Landtausch kann deshalb angeordnet werden. Seine Durchführung erweist sich auch im Übrigen nach Abwägung aller Umstände als zweckmäßig und notwendig.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Anordnungsbeschluss ist als Rechtsbehelf der Widerspruch gegeben. Der Widerspruch ist innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung beginnt, schriftlich oder zur Niederschrift beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Neustrelitzer Straße 120 (Haus G), 17033 Neubrandenburg, einzulegen.



## Amtliche Mitteilungen

### Stellenausschreibung

Bei der Stadt Penzlin, als geschäftsführender Gemeinde des Amtes Penzliner Land, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Bereich Hauptverwaltung und Bürgerdienste die Stelle

**Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Büro des Bürgermeisters**  
zu besetzen.

#### Fachliche Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung zur/m Verwaltungsfachangestellten oder adäquate Ausbildung
- Gute EDV-Kenntnisse (Microsoft Office)

#### Persönliche Voraussetzungen:

- Selbständiges, engagiertes und eigenverantwortliches Arbeiten
- Sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Durchsetzungsfähigkeit

#### Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Allgemeine Sekretariatsarbeiten ausführen
- Allgemeine Schreibarbeiten für den Bürgermeister ausführen
- Ablagearbeiten und Wiedervorlagen ausführen
- Angelegenheiten der Gemeindeverfassung und Vertretung dazu:
  1. Organisatorische Vorbereitung von Sitzungen, einschließlich Protokollführung wenn erforderlich (Stadtvertretung Penzlin, Hauptausschuss, Bürgermeisterberatung, Amtsausschuss)
  2. Abrechnung von Verdienstausschuss und Aufwandsentschädigungen, Auslagenersatz und Sitzungsgeldern sowie Geschäftsführungskosten der Fraktionen (Stadt Penzlin)

3. Sammlung der Einladungen, Vorlagen und Niederschriften der Stadtvertretung Penzlin, Hauptausschuss, Amtsausschuss)
  4. Überwachung der Ausführung der Beschlüsse der kommunalen Gremien
  5. Anzeige und Veröffentlichung der beschlossenen Satzungen
- Repräsentationen und Ehrungen vorbereiten
  - Terminverwaltung für den Sitzungs- und Beratungssaal
  - Vorbereitung der Repräsentationen bzw. Ehrungen wie Glückwünsche, Beileidsbekundungen, Empfänge
  - Pflege der Mitgliedschaft zu kommunalen Spitzenverbänden und sonstigen Organisationen
  - Postangelegenheiten
  - Bedarfsbestellung, Beschaffung und Lagerhaltung (Büroinventar, Arbeitsmittel)
  - Verwaltung und Zuteilung Kraftfahrzeuge
  - Regelung der Reinigung von Dienstgebäuden
  - Verwaltung der Bücher und Druckschriftsachen
  - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
  - Versicherungsangelegenheiten

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden.

Die Vergütung erfolgt entsprechend der Entgeltgruppe 6 TVöD.

Die Einstellung ist zunächst befristet für zwei Jahre, es ist jedoch eine anschließende unbefristete Übernahme beabsichtigt.

Bewerber/innen mit Behinderung werden bei gleicher fachlicher, persönlicher und gesundheitlicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Interessenten richten bitte ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Darstellung des beruflichen Werdegangs, Zeugnisse etc.) bis zum **12.02.2016** an die

#### Stadt Penzlin

**Der Bürgermeister**

**Warener Chaussee 55a**

**17217 Penzlin.**

#### Hinweis:

Bewerbungs- und Fahrtkosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn der Bewerbung ein adressierter und frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Alle nicht zurückgesandten oder abgeholten Bewerbungen werden nach Ablauf von 4 Monaten nach Ende der Bewerbungsfrist vernichtet.

## Wie hoch sind die Müllgebühren?

Im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte gelten seit Januar eine neue Abfallwirtschaftssatzung und eine Abfallgebührensatzung. In der Abfallwirtschaftssatzung sind alle grundsätzlichen Fragen zur Entsorgung unseres Mülls geregelt. Also zum Beispiel welche Mülltonnengrößen es gibt, wie oft sie geleert werden, wie mit Sperrmüll umzugehen ist oder auch mit Grünschnitt. In der Abfallgebührensatzung geht es - salopp gesagt - ums Geld. Also konkret darum, wie hoch die Gebühr ist, die am Ende jeder zu bezahlen hat, damit seine Abfälle ordentlich abgeholt, beseitigt und verwertet werden.

Beide Satzungen sind vom Kreistag beschlossen worden, sie gelten für den gesamten Landkreis Mecklenburgische Seenplatte. Und genau das ist der Knackpunkt: Bisher waren überall im Kreis die alten Satzungen der ehemaligen Landkreise und die der Stadt Neubrandenburg bindend. Nun gelten einheitliche Maßstäbe, und das bedeutet für alle eine ziemliche Umstellung. Nicht nur die Tourenpläne sind anders als gewohnt.

Neu ist auch, dass Mülltonnen grundsätzlich alle zwei Wochen geleert werden. Ein Rhythmus von 28 Tagen, wie in manchen Regionen, ist nicht mehr möglich. Und es gibt jetzt auch Mülltonnen, die 60 Liter fassen, jedoch keine 40-Liter-Mülltonnen mehr. Die Gebühren sind für viele Menschen höher - nicht für alle, und das wollen wir an dieser Stelle versuchen, zu erklären. Die folgenden Beispiele beziehen sich alle auf Gebiete in unserem Landkreis außerhalb der Stadt Neubrandenburg.

Ab sofort sind die Grundstückseigentümer für alle Fragen der Abfallentsorgung in der Pflicht. Das heißt, sie allein sind die Ansprechpartner für die kreisliche Abfallwirtschaft im Umweltamt. Oder anders gesagt: Die Vermieter haben eine „Kundennummer“ beim Kreis, nicht die Mieter. Nun wird mancher sagen: Das war doch schon immer so. Ja, aber nicht im gesamten Kreisgebiet.

Die erste Aufgabe für alle Eigentümer/Vermieter: Sie melden der kreislichen Abfallwirtschaft, welche Behältergrößen für ihre Mieter gebraucht werden. Aber woher sollen die Vermieter das wissen?

Das ist in der Abfallgebührensatzung erklärt und läuft folgendermaßen: Man geht davon aus, dass jede Person unabhängig vom Alter, 10 Liter Müll pro Woche „produziert“, in zwei Wochen also 20 Liter. Das ist ein allgemein in Deutschland ermittelter Wert für Haushalte ohne Biotonne.

Betrachten wir zunächst als Beispiel ein Haus in dem mehrere Familien, insgesamt 30 Personen, wohnen. So muss der Vermieter grundsätzlich rechnen, dass für jeden der 30 Hausbewohner in einer Woche 10 Liter Müll anfallen, insgesamt also 300 Liter in einer Woche. Macht in zwei Wochen 600 Liter Restmüll. Der Vermieter wird zwei große Tonnen mit 240 Liter und eine mit 120 Liter Fassungsvermögen bestellen, die alle zwei Wochen geleert werden. Und die Gebühren von insgesamt 917,52 Euro jährlich legt er je nach der Personenzahl in den Wohnungen auf seine 30 Mieter um (pro Person sind das im Jahr 30,58 Euro, monatlich pro Person also 2,55 Euro).

Angenommen, in dem Haus wohnt eine Familie mit zwei Kindern (4 Personen), dann wird der Vermieter die Gebühr in Höhe von 122,32 Euro im Jahr der Familie bei der Abrechnung der Nebenkosten in Rechnung stellen. Monatlich wären das 10,19 Euro Gebühren für diese Familie.

Ein anderes Beispiel: Ein Ehepaar lebt auf seinem eigenen Grundstück. Diese beiden Personen können für eine 60-Liter-Tonne die herabgesetzte Gebühr beantragen. Sie bezahlen dann im Jahr eine Gebühr von 81,12 Euro, im Monat also 6,76 Euro. Eine Familie, die im eigenen Haus mit drei Kindern lebt (5 Personen), muss eine 120-Liter-Mülltonne bestellen. Die Gebühr beträgt für die Familie 190,56 Euro; im Monat sind das also 15,88 Euro.

Anträge auf eine herabgesetzte Gebühr können noch bis zum 30. Juni 2016 gestellt werden. Zurzeit gehen bei der kreislichen Abfallwirtschaft täglich hunderte Bestellungen und Anträge ein. Deshalb sind alle Antragsteller gebeten, etwas Geduld zu haben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich der Abfallwirtschaft sind täglich intensiv dabei, alle Eingänge zu bearbeiten. Aber es können beim besten Willen nicht alle Emails und Briefe unverzüglich beantwortet werden. Es wird im Übrigen möglich sein, Gebührenbescheide noch im Jahresverlauf zu korrigieren oder zu ändern. Die endgültigen Bescheide werden dann selbstverständlich rückwirkend betrachtet.

Und noch ein wichtiger Hinweis: Eigentümer, die für ihre Konten Daueraufträge zur Überweisung der Abfallgebühren eingerichtet haben, sollten diese sofort stornieren und erst dann wieder einrichten, wenn sie den neuen Gebührenbescheid erhalten haben. Einzugsermächtigungen die der kreislichen Abfallwirtschaft von Mietern vorliegen (und die für die Vorjahre galten), sind mit dem Jahr 2016 selbstverständlich außer Kraft gesetzt.

## Wir gratulieren



### Geburtsjubilare Monat Januar/ Februar

<b>am 20.01.</b>	Herrn Manfred Jürgens	Möllenhagen	zum 75. Geburtstag
<b>am 21.01.</b>	Frau Irmgard Ilse Albrecht	Penzlin	zum 75. Geburtstag
	Frau Christel Strauch	Möllenhagen	zum 75. Geburtstag
<b>am 22.01.</b>	Herrn Dieter Roszak	Penzlin	zum 75. Geburtstag
<b>am 24.01.</b>	Frau Waltraud Buschke	Kucksee OT Lapitz	zum 80. Geburtstag
	Frau Rita Koch	Penzlin	zum 80. Geburtstag
<b>am 25.01.</b>	Frau Maria Winkler	Penzlin OT Mallin	zum 80. Geburtstag
<b>am 26.01.</b>	Frau Ingrid Roßmann	Penzlin	zum 70. Geburtstag
<b>am 27.01.</b>	Herrn Hartmut Türpitz	Penzlin OT Alt Rehse	zum 75. Geburtstag
<b>am 28.01.</b>	Herrn Walter Aug	Penzlin	zum 70. Geburtstag
<b>am 01.02.</b>	Herrn Werner Jahnke	Penzlin	zum 85. Geburtstag
<b>am 06.02.</b>	Frau Christel Bürger	Penzlin	zum 70. Geburtstag
	Frau Erika Grüning	Penzlin	zum 75. Geburtstag
<b>am 07.02.</b>	Frau Christa Kaube	Penzlin	zum 75. Geburtstag
<b>am 08.02.</b>	Frau Erika Gürhcke	Penzlin	zum 75. Geburtstag
<b>am 10.02.</b>	Herrn Rudi Güldenpfennig	Möllenhagen OT Lehsten	zum 75. Geburtstag
	Frau Giesela Radfeld	Möllenhagen OT Kraase	zum 70. Geburtstag
<b>am 12.02.</b>	Herrn Egon Krohn	Möllenhagen	zum 80. Geburtstag

## Feuerwehrrnachrichten

### Kreisfeuerwehrverein Mecklenburgische Seenplatte e. V. geehrt

Am 17. Dezember 2015, erhielt der Kreisfeuerwehrverein Mecklenburgische Seenplatte e. V. den Preis der Euroregion Pomerania 2015 für seinen Beitrag zur Entwicklung der Euroregion Pomerania und das Engagement in der deutsch-polnischen Zusammenarbeit. Der Kreiswehrrführer und Vereinsvorsitzende Kamerad Norbert Rieger nahm den Preis beim Festakt anlässlich des 20. Jahrestages der Euroregion Pomerania in der „Trafostacja Sztuki“ in Stettin entgegen. Musikalisch umrahmt wurde die Festveranstaltung durch ein Konzert des Baltic Neopolis Orchestra.



### Der Seniorenbeirat des Kreisfeuerwehrverbandes zieht Bilanz mit dem Verbandsvorsitzendem Norbert Rieger



Mitglieder des Seniorenbeirates des KfV MSE (auf dem Foto von links) Wilfried Affeldt (Stellvertretender Kreiswehrrführer/Fachwart Seniorenbetreuung) Heinz Raab (Waren), Hans- Jürgen Kuck (FF Penzin, Amt Demmin-Land), Georg Hefenbrock (Röbel), Roswitha Birkhahn (FF Neubrandenburg/Innenstadt) Peter Arndt (Neustrelitz), Peter Möbius (Woldegk)

Am 3.12.2015 traf sich der Seniorenbeirat des Kreisfeuerwehrverbandes Mecklenburgische Seenplatte im Jugend- und Schulungs-

### Gratulation zur goldenen Hochzeit

### Ehejubilare

**am 22.01.**

**zum 50. Hochzeitstag**

Herrn Joachim und Frau Rita Brandt  
aus Penzlin OT Groß Vielen

zentrum in Neuendorf in einer festlichen Runde. Der stellvertretende Kreiswehrführer und Fachwart Wilfried Affeldt begrüßte alle Beiratsmitglieder und bedankte sich bei ihnen für die geleistete gute Arbeit im letzten Jahr. Es gab in allen Bereichen des Kreises viele Veranstaltungen zur Kameradschaftspflege für und mit den Senioren. Im weiteren Verlauf des Gespräches, wurde das Seniorentreffen ausgewertet, wobei positive und auch kritische Punkte angesprochen wurden. Für das neue Jahr wurden Planungen vorgenommen und in den Verbandsausschuss sollte noch mal der Hinweis zur Umsetzung der Jubiläumsrichtlinie mitgenommen werden. Kreiswehrführer Norbert Rieger informierte den Seniorenbeirat über das Geschehen im Verband. Der Verband stellt sich weiterhin die Aufgabe den Senioren in Würdigung ihrer jahrelangen Tätigkeit in den Freiwilligen Feuerwehren mit Achtung zu begegnen. Für die weitere gute Zusammenarbeit des Seniorenbeirates und des Verbandes sprachen sich alle einmütig aus. Der Vorstand wünscht allen viel Gesundheit, sowie alles Gute und noch jede Menge Lebensfreude auch im neuen Jahr und darüber hinaus.

Birgit Schmidt  
 Pressewart KFV MSE

## 50 Jahre Eheglück ...

Der Kamerad Hans Jürgen Kuck ist seit nunmehr 50 Jahren glücklich mit seiner Frau Renate verheiratet. Die beiden feierten ihre goldene Hochzeit am 21.12.2015 mit einem kleinen offiziellen Festempfang. Als Gratulanten waren zugegen der Verbandsvorsitzende und Kreiswehrführer des Kreisfeuerwehrverbandes Kamerad Norbert Rieger, der stellvertretende Kreiswehrführer Wilfried Affeldt, Frau Bärbel Westphal, Amtsvorsteherin des Amtes Demmin Land und Kamerad Thomas Gebel, Amtswahrführer im Amt Demmin Land. Sie überbrachten die herzlichsten Glückwünsche und Grüße zum goldenen Jubiläum und wünschten den beiden Jubilaren noch lange währende Gesundheit und viel Lebensfreude. Der Kamerad Kuck ist Seniorenbeauftragter im Kreisfeuerwehrverband Mecklenburgische Seenplatte und darf genauso wie in seiner Ehe, auf eine langjährige Unterstützung durch seine Frau Renate zählen, ohne die seine Arbeit für die Senioren sicherlich nicht so problemlos funktionieren würde. Wir gratulieren dem Golden Hochzeitspaar auf das Herzlichste und wünschen Ihnen noch viel, viel Gesundheit und noch viele gemeinsame Jahre.



Auf dem Foto von links nach rechts: Thomas Gebel (AWF DM-Land), Bärbel Westphal (Amtsvorsteherin DM-Land), Renate Kuck, Norbert Rieger (KWF KFV MSE), Hans Jürgen Kuck, Wilfried Affeldt (stellv. KWF KFV MSE).

Foto: Wilfried Affeldt (stellv. KWF)

## Amtsinformationen



### Blutspendetermine

- Mo., 18. Januar 2016** Möllenhagen  
 Regionale Schule „Heinrich Schliemann“  
 Am Markt 10  
 16:00 - 19:00 Uhr
- Fr., 29. Januar 2016** Penzlin  
 Diakonie-Sozialstation, Am Wall 7  
 15:00 - 19:00 Uhr

## Kultur & Freizeit

### Jubiläen im Amtsbereich 2016

Zur Vervollständigung unseres Kultur- und Sportkalenders 2016 bitten wir Sie um Mithilfe. Wenn Sie Informationen zu relevanten Jubiläen, Veranstaltungen, Vorschläge für Ausstellungen oder sonstige Termine in der Stadt Penzlin und im Amt Penzliner Land haben, würden wir uns freuen, wenn Sie uns Zeitraum und Anlass in einer kurzen Notiz mitteilen. Ansprechpartnerin: Frau Schwarz in der Stadtverwaltung (Tel.: 03962 255178, E-Mail: s.schwarz@gmx.de).

### Kultur- und Sportkalender 2016

- Informationen und Anfragen** Stadt Penzlin/  
 Amt Penzliner Land  
 Warener Ch. 55 a,  
 17217 Penzlin  
**Tel. 03962 255178**
- Frau S. Schwarz**  
**Informationsbüro Penzlin:**  
 Große Str. 4 **Tel. 03962 210064**  
**Büdnerei Lehsten e. V.** **Tel. 039928 5639**  
**Museum Alte Burg Penzlin** **Tel. 03962 210494**  
**Der Garten von Marihn** **www.dergartenvonmarihn.de**  
**Schliemann-Museum**  
**Ankershagen** **www.schliemann-museum.de**

Termine/Hinweise und Ankündigungen sowie Vorschläge für Ausstellungen mündlich und schriftlich an Frau Schwarz in der Stadtverwaltung, telefonisch (03962 255178), per Fax (03962 255152) oder per E-Mail (s.schwarz@penzlin.de).

#### Jubiläen im Amtsbereich:

**45 Jahre Penzliner Blaskapelle e. V.**

**200 Jahre Abschaffung der Leibeigenschaft**

#### Januar 2016

- 15. Januar** Jahresempfang Stadt Penzlin, Beginn 18:00 Uhr

**Februar 2016**

**Jeden Mittwoch Proben des Männerchores Penzlin - 19:00 Uhr im Bürgerzentrum**

**Jeden 2. Donnerstag im Monat Linden kino im Dorfgemeinschaftshaus Alt Rehse**

**April 2016**

**30. April** Walpurgisnacht an der Alten Burg Penzlin

**Mai 2016**

**1. Mai** traditionelles Mai-Fußballturnier des PSV

Bei gutem Wetter auf dem Rasen-Platz!

**27. - 28. Mai** Radrennen Mecklenburger Seenrunde

**August 2016**

**06. August** Sommerkonzert auf der Alten Burg „The Magical Mystery Band plays a tribute to Pink Floyd“

**07. August** Burgenlauf von Penzlin nach Burg Stargard

**19. - 21. August** 25. Penzliner Burgfest

**Oktober 2016**

**15. Oktober** Aufführung Zirkusprojekt RgS Penzlin

**18. Oktober** Gottesdienst zum 200. Jahrestag der Abschaffung der Leibeigenschaft

**Dezember 2016**

**4. Dezember** Penzliner Weihnachtsmarkt  
Beginn 11:00 Uhr Alte Burg Penzlin

**Unsere aktuellen Ausstellungen 2016**

**Museum „Alte Burg“ Penzlin** „Hexenverwandlungstiere im Volksmund und in der Tierplastik“ mit Werken von Walter Preik

**Museum „Alte Burg“ Penzlin** „Waffenprunk und Jagdleben“ Zeichnungen und Gemälde wildlebender Tiere von Tiermaler Ulf-Peter Schwarz

**Museum „Alte Burg“ Penzlin** „Bildpostkarten aus dem Ersten Weltkrieg. Mediale Verklärung und Propaganda

**Schul- & Kitanachrichten****Regionale Schule mit Grundschule „Johann Heinrich Voß“ Penzlin****Vossis rocken zu Weihnachten das Bürgerzentrum**

Große Aufregung herrschte am Dienstag, 15.12.2015 unter den Mitwirkenden vor der Aufführung des Weihnachtsprogramms der Voß-Schule im Penzliner Bürgerzentrum. So wie sich die Halle füllte, stieg auch die Nervosität unter den Schülern, aber mit dem letzten Gong, der gleichzeitig das Startsignal war, löste sich alles auf und die Schüler brachten mit ihren Darbietungen die Halle zum Strahlen. 75 Mitwirkende, 4 Schüler an der Technik und noch einmal 15 Schüler für das Catering plus die Lehrer und die Mitarbeiter vom Bauhof und dem Bürgerzentrum, das war das Team in diesem Jahr. Um es vorweg zu nehmen, es war grandios. Sänger, Tänzer, Instrumentalisten, Comedians... alle gaben ihr Bestes und wurden mit Applaus überschüttet. Tessa, Elise und Anni auf ihren Instrumenten überzeugten genauso wie die verschiedenen Gesangsbeiträge, Gedichte und Sketche. Und was macht es schon, wenn mitten im Text beim Sketch jemand einen absoluten Lachanfall bekommt und da einfach nicht mehr herauskommt. Das ist live und schön. Beeindruckend war auch

der Breakdance von Marnin, Tim und Finn aus der 2. Klasse. Die Weihnachtslieder und die Beleuchtung ließen richtige Weihnachtsstimmung aufkommen, dazu ein beeindruckendes Halleluja von Livia und Jasmin. In der Pause sorgte das Cateringteam für die richtige Versorgung für den 2. Teil. Der hatte es dann noch einmal so richtig in sich, u. a. mit dem Lied „We are the World“ und den Leuchtstäben und schließlich der absolute Höhepunkt zum Abschluss YMCA von der 10. Klasse.

Doch alles wäre ohne Frau Frenz nicht möglich gewesen. Danke.

Mit freundlichem Gruß

**Bernd Neuendorf**



*Chor und 10. Klasse mit YMCA*

*Fotos von I. Kittner*

**Mein Praktikum**

Ich bin Amanda Lukesch und besuche die neunte Klasse des Albert-Einstein-Gymnasium in Neubrandenburg.

Vom 9.11.2015 bis zum 20.11.2015 konnte man mich dort aber nicht anfinden. In dieser Zeit hatte ich, sowie die anderen Schüler meiner Schule, Praktikum.

Mein Praktikum absolvierte ich an der Regionale Schule mit Grundschule „Johann-Heinrich-Voß“ Penzlin. Es war wirklich schön in meine alte Schule wieder reinzuschneppern. Ich war und bin noch begeistert davon, wie ich aufgenommen wurde, ich hatte nie das Gefühl, dass ich dort als Praktikantin die ehr nicht so beliebten Aufgaben erfüllen musste. Im Gegenteil ich fühlte mich schon wie ein Teil des Kollegiums.

Meine Aufgaben waren sehr vielfältig, ich habe viel in den Beruf der Schulsozialarbeiterin Frau Podszuk reingeschaut. In dem Zeitraum meines Praktikums haben wir uns darum bemüht, den Einstieg der Kinder aus Syrien in den Schulalltag so angenehm wie möglich zu gestalten. Natürlich bin ich etwas enttäuscht, dass ich nicht mehr miterlebe, wie sie in ihre Klassen kommen. Aber ich

bin mir sicher, so wie ich die Schüler kennengelernt habe, dass sie sehr gut aufgenommen werden.

Natürlich habe ich auch beim Unterricht der Grundschüler mitgewirkt. Besonders Spaß hierbei hat mir der Schwimmunterricht der Drittklässler bereitet. Gerade da, konnte ich die Fortschritte besonders sehen. Es ist eigentlich schade, dass es nur noch wenige Grundschulen im Umkreis gibt, die Schwimmunterricht anbieten, da ich schwimmen als besonders wichtig in der heutigen Gesellschaft ansehe.

Ich bin sehr froh darüber mein Praktikum an der Penzliner Schule absolviert zu haben und freue mich sehr, dass die Grundschule neugebaut wurde. Und somit den Kindern ein sehr modernes Lernen ermöglicht wird.

Auf diesem Wege möchte ich nochmal Danke an die Schule sagen, für diese wirklich sehr tolle Zeit!



### Tag der offenen Tür für die zukünftigen Fünftklässler

In der Regionalen Schule mit Grundschule Penzlin findet am 27.01.2016 in der Zeit von 8:00 Uhr bis 11:40 Uhr der Tag der offenen Tür für die Schüler der zukünftigen 5. Klassen statt. Dabei erfahren die Schüler Wissenswertes über die Schule, neue Fächer und selbstverständlich werden alle Fragen beantwortet. In kleinen Gruppen durchlaufen die Schüler verschiedene Stationen, sodass die Möglichkeit besteht, viele Schüler, Lehrer und die verschiedenen Fachkabinette kennenzulernen.



Bernd Neuendorf

### „Wildes Klassenzimmer“ - Ein nachhaltiges Schulprojekt das Respekt verdient



Frau Arent, seit 27 Jahren im Schuldienst, bereichert das Kollegium der Regionalen Schule mit Grundschule Johann Heinrich Voß seit nunmehr drei Jahren. Sie unterrichtet die Fächer Chemie und Biologie. Aber ihre Biologiestunden sind weit mehr als bloßer Unterricht und Pflichterfüllung nach Lehrplan. Seit fast eineinhalb Jahren setzt sie mit viel Engagement und Leidenschaft die Langzeitprojekte „Wildes Klassenzimmer“ und „Grünes Klassen-

zimmer“ mit zunehmendem Erfolg an der Penzliner Schule um. Den Stein des Anstoßes für das wilde Klassenzimmer gaben eine Handvoll geliehener Insektarien, in denen ein Tausendfüßler und zwei afrikanische Totenkopfscharben Quartier bezogen haben. Dem Wunsch der Schüler nach „Kuscheltieren“ entsprechend, belebten Roborowski-Zwerghamster fortan den Unterricht und können den Biologieraum ihren ständigen Wohnsitz nennen.

Das außergewöhnliche Projekt wird wohlwollend vom Kollegium und den Eltern aufgenommen. Natürlich ist Frau Arent dankbar für jede Unterstützung, die ihr zuteil wird. Sei es von Frau Remus, die die wohnlichen Hamsterkäfige fertigt, dem Zoofachmarkt Ambo in Waren für die fachliche Unterstützung, dem Bauhof für die tatkräftige Unterstützung oder der Stadt Penzlin für die Hilfe finanzieller Natur.

Seit Projektstart zogen u. a. eine Schlange, Leguane, Fische, afrikanische Riesentausendfüßler und viele mehr in die tierische Wohngemeinschaft. Separiert in Terrarien, Aquarien und Insektarien leben diese Tiere in friedlicher Ko-Existenz.

Aber mit den exotischen Tieren möchte Frau Arent Ihren Schülerinnen und Schülern nicht nur visuelle Erlebnisse und Erfahrungen - wie z. B. die Echtzeit-Metamorphose der Gottesanbeterin - vermitteln. Ihren Erzählungen zufolge geht es um viel mehr. Es geht um Verantwortungssinn, Respekt vor Flora und Fauna, Nachhaltigkeit sowie Ruhe und Konzentration im Unterricht. Sichtlich gerührt erzählt sie von einer Schülerin der 6. Klasse, die oft ängstlich und frustriert gewesen ist. Nach wenigen Wochen als offizielle Tierpflegerin hat das Mädchen den Umgang mit den Tieren mit den Worten „endlich darf ich Verantwortung übernehmen“ quittiert. Als Außenstehende ist diese Aussage wie ein Qualitätssiegel.

Mittlerweile hat sich ein ganzer Betreuungs- und Pflegeteam um die tierischen Bewohner herum gebildet. Jeder dieser Schülerinnen und Schüler übernimmt selbstbestimmt und pflichtbewusst seine Aufgabe - und das eben auch am Wochenende und in der Ferienzeit. Frau Arent beschreibt das Engagement ihrer Schülerinnen und Schüler humoristisch - pragmatisch. „Wir bügeln hier keine Kekse“. Sie macht deutlich, dass es ihr ein Anliegen ist den Kindern etwas mit auf den Weg zu geben - fernab von Lehrbuch und Tafel. So verwundert es nicht, wenn den Kindern ganz nebenbei noch das kleine 1 x 1 der Mülltrennung beigebracht wird. Das nenne ich ganzheitlich! Und noch während des Gesprächs höre ich mich denken: „Da wäre ich auch gerne noch mal Schülerin.“ Ganz sicher gingen meine Biologiekenntnisse über die pebble Beschreibung einer einfachen Zelle hinaus.



Entdecken und erkunden Sie unsere Schule am Tag der offenen Tür. An besonderen Angeboten haben wir vorbereitet:

- Vorstellung des Lernkonzeptes, Lernmaterialien
- Einblicke in den Englischunterricht ab Klasse 1
- Spiel und Spaß für die Kleinen
- Ab 12 Uhr Buffet

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mit herzlichen Grüßen

**Das Team der Johannesschule**

**Johannesschule Möllenhagen berichtet aus ihrem Schulalltag....,**



**Johannesschule Möllenhagen**



**Einladung**  
zum  
**Tag der offenen Tür**  
am Sa., 16.01.16  
von 10 - 13 Uhr  
in der  
**Johannesschule**  
**Ev. Grundschule**  
Neue Str. 31  
Möllenhagen

[www.grundschule-moellenhagen.de](http://www.grundschule-moellenhagen.de)



im vergangenen Monat fanden an unserer Schule folgende Höhepunkte statt. Am 08.12.2015 beging die AWO Möllenhagen ihr alljährliches Adventssingen. Der Weihnachtsmann machte dort halt. Unsere Kinder begeisterten die Senioren und Seniorinnen mit bekannten Weihnachtsliedern, die tatkräftig mitgesungen wurden. Es hat allen sehr gut gefallen. Ein weiterer Höhepunkt war für unsere Schüler am 09. und 10.12.15. Dort lernten sie im Rahmen eines Projektes die Affen - und Giraffensprache, dass man fair miteinander umgehen soll. Diese Veranstaltung ermöglichte uns der Landesrat für Kriminalvorbeugung M-V mit einem Zuwendungsbescheid zur Förderung von Präventionsprojekten. Unser diesjähriger Schulausflug fand am 14.12.2015 statt. Wir führen in das Schauspielhaus nach Neubrandenburg und schauten uns das Theaterstück „Däumelinchen“ an. So lernten sie das bekannte Märchen musikalisch kennen.

Am 18.12.2015 fand für uns und unsere Kinder der Jahresabschluss statt. Vielen Dank an die Eltern, die ein reichhaltiges Buffet vorbereiteten. Es wurden deutsche und englische Lieder gesungen, Gedichte vorgetragen. Einige Kinder der Musikschule begeisterten mit ihr Können, was sie bereits gelernt haben.

#### Termine:

16.01.2016 Tag der offenen Tür ( Beginn: 10 Uhr)  
ab 18.01.- 28.01. 2016 Portfoliogespräche der Stammgruppen  
1 - 4

#### Noch freie Plätze:

Suchen Sie für ihr Kind eine besondere Schule - kleine Lerngruppen, familiär, einzigartig, reformpädagogisch, kreativ, Hausaufgabenbetreuung?

Möchten sie für ihr Kind beste Bedingungen für den kommenden Schulalltag?

Dann kommen sie vorbei oder besuchen sie uns zum „Schnuppern“!

Telefon 039928 5219 oder [www.grundschule-moellenhagen.de](http://www.grundschule-moellenhagen.de)  
Anmeldung ausdrucken.

### Veranstaltungsplan Monat Februar 2016

<b>01.02.2016</b> <b>Montag</b>	<b>Beratung Frauenaktiv</b> Beginn: 9:30 Uhr ALT
<b>03.02.2016</b> <b>Mittwoch</b>	<b>Fahrt nach Neubrandenburg zur Salzgrotte</b> Treff: 8:45 Uhr Busbahnhof
<b>10.02.2016</b> <b>Mittwoch</b>	<b>Geselliger Nachmittag am Aschemittwoch</b> Beginn: 14:00 Uhr ALT
<b>17.02.2016</b> <b>Mittwoch</b>	<b>Karten und Brettspiele</b> Beginn: 14:00 Uhr ALT
<b>24.02.2016</b> <b>Mittwoch</b>	<b>Winterwanderung anschließend Kaffee im City Café</b> Treff: 14:00 Uhr ALT

Änderungen vorbehalten!

## Gartenverein Penzlin e. V.

### Wahl eines neuen Vorstandes

**Sehr geehrte Gartenfreunde, Bürgerinnen und Bürger,**  
*„Hem sei schon hört?“*

In diesem Jahr wählen „Wir“ einen neuen Vorstand!

Gartenpaul bekommt da Schweiß auf seine Stirn und meint: „Ick häw doch wüsst dat 2016 fähl Arbeit up uns tau kümmt!“

Otto: „Wat, Wat för Arbeit? De hem wie doch immer in de Gorens!“

Gartenpaul: „För de Wahl möten *de Gartensatzung* und vor allem *die Gartenordnung* überarbeitet werden. Dat wart ne Profession, dat säg ich juch.“

Stichwort: „Kleinierhaltung!“

Otto: „Paul wie hem in de Gorens jetzt uk fähl to daun:

- „Bie“ denn nu iersten Winter/strengen Frost möten wie den Frostschutz für die Pflanzen überprüfen.“
- Wer keinen Lüfter auf dem Teich hat, „Denn Dieck einfach mit warm Worer lüften.“
- „De Vögel in de Gorens fauern.“ (In den letzten 50 Jahren sind von 110 Vogelarten 35 Prozent verschwunden oder brüten nur vereinzelt.)
- „Warktüch wedder reparieren, säubern und en betten mit Öl inschmeren.“
- „Bie frostfrien Wärer de Stauden geiten und de Böm schnieden.“
- Bodeanalysen jetzt durchführen

Gartenpaul: „Dor kieck, dat giwt Dit un Dat im Goren tau daun!“

Otto: „Öwer wat möten wie noch snacken?“

Gartenpaul: **„Hem Sei schon de Gartenpacht betolt?“**

Gordenfründe, dann mol in de Tüffel, bevor sei niege Pläne för em Gorden moggen!“

Otto: „Noch wat tau Kiecken:“ [www.neudorff.de/service/apps/pflanzendoktor](http://www.neudorff.de/service/apps/pflanzendoktor)

Tau denn Schluss: „En gesundes niege Gordenjahr!“ Ehr Otto un Gordenpaul

Penzlin 07.01.2016

**Der Vorstand**

## Vereine & Verbände

### Blau-Kreuz-Verein Groß Vielen e. V.

#### Herzliche Einladung an Sie und euch!

zum Besuch der wöchentlichen Gruppenstunden für Betroffene und Angehörige von alkoholkranken Menschen und zum Gespräch und Hilfe in Alltagsschwierigkeiten und sinnvoller Freizeitgestaltung

**montags** um 19:00 Uhr in der Diakonie-Sozialstation Penzlin  
Ansprechpartner: Angelika Witt (0152 09545790)

**donnerstags** um 19:00 Uhr in der Begegnungsstätte in der Neuen Str. 31 Möllenhagen  
Ansprechpartner: Ralf Arndt (0171 7938887)

#### Zum Nachdenken für alle!

#### Aus der Plakataktion des Blauen Kreuzes:

**„Wenn Mami trinkt, kümmere ich mich um meine Geschwister.“**

Das Blaue Kreuz ist eine Gemeinschaft, deren Mitglieder sich zum christlichen Glauben und zu einer alkoholfreien Lebensweise bekennen...wir helfen auf der Grundlage des Evangeliums von Jesus Christus... in über 1100 Gruppen und Vereinen werden alkohol- und medikamentenabhängige Menschen betreut, wöchentlich werden 22000 Suchtkranke und besonders die Angehörigen erreicht...



## Arbeitslosentreff Müritz e. V.

### Ortsgruppe Penzlin

Große Straße 4  
17217 Penzlin  
Tel. & Fax: 03962 210218



## Klein Lukower SV 1958 e. V.



### Allgemeine Sportgruppe für Kinder der 1. - 4. Klasse

#### Liebe Kinder,

habt Ihr Lust auf Bewegung und Sport in der Gruppe? Dann seid Ihr bei uns richtig.

Unsere Sportgruppe für Kinder der 1. bis 4. Klassen trainiert jeden Mittwoch von 16 - 17 Uhr in der Penzliner Sporthalle (Bürgerzentrum).

Nach den Winterferien, am 17. Februar 2016, beginnen wir mit dem Training.

Ihr braucht nur Hallenturnschuhe, Sportsachen und ein Getränk mitbringen.

Die ersten drei Trainingseinheiten können als Schnupperkurs genutzt werden.

Liebe Eltern, bitte die Kinder vor dem Training unbedingt telefonisch, per E-Mail oder direkt vor Ort anmelden.

#### Kontakt:

Dietrich Müggenburg, Tel. 0176 21237369; Rainer Balzer, Tel. 0170 3840907; E-Mail: Klein-Lukower-SV@web.de

## VfB 93 Penzlin

### VfB-Frauen haben das Siegen nicht verlernt

Am Sonntag standen sich im letzten Punktspiel vor Weihnachten im Bürgerzentrum der VfB 93 Penzlin und der HV Altentreptow gegenüber. Für den VfB wieder eine Bewährungsprobe, die verkorkste Saison doch noch in den Griff zu bekommen. Allerdings sahen die Chancen gegen den Tabellenzweiten auch nicht gerade gut aus. Da der VfB aber fast alle Spielerinnen an Bord hatte und kämpfen wollte, stieg die Möglichkeit zumindestens auf ein spannendes Spiel.



Das Spiel begann sehr nervös und mit dem besseren Start für den VfB. So führte Penzlin schnell mit 3:1. Eins wurde auch gleich klar, es wird ein sehr hartes Spiel. So waren die gelben Karten schnell verteilt und die vielen Siebenmeter sind ein weiteres Zeichen für das harte Spiel. Der VfB ließ sich aber nicht beirren und spielte mit zunehmender Spieldauer immer besser. Bei Altentreptow wurde deutlich, dass eine Spielerin das Spiel machte und das reichte heute nicht. Zur Pause stand es 15:13 für den VfB. Den besseren Start in die 2. Halbzeit hatte dann Altentreptow, die sehr schnell auf 16:15 verkürzen konnten. Aber tolle Paraden der Torhüter und konsequente Nutzung der vorhandenen Torchancen brachten den VfB zurück in die Erfolgsspur. Der VfB zog fast mühelos auf zeitweise 6 Tore beim Stand von 24:18 davon. Allerdings konnte Altentreptow von der 40. bis zur 45. Minute diesen Vorsprung genauso leicht auf 24 22 verringern. Penzlin nahm die Auszeit und hier wurde Klartext gesprochen: wir wollen das Spiel gewinnen. In der Folge zog Penzlin wieder auf 5 Tore weg und gewann schließlich verdient mit 28:25. So haben sich die Frauen

selbst ein sehr schönes Weihnachtsgeschenk gemacht. Penzlin spielte mit Heike Gierke, Anja Seide, Cindy Köppen, Jacqueline Haase, Julia Hahn, Johanna Schiemann, Julia Tannert, Juliane Pommerenke, Mandy Köppen, Steffi Schultz, Peggy Köppen.

Bernd Neuendorf

## Kirchliche Nachrichten



### Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Penzlin/Groß Lukow

*Ohne Gottesdienst kein Sonntag*

*Ohne Sonntag kein Gottesdienst*

#### Wir laden Sie und euch herzlich ein zu folgenden Gottesdiensten:

##### 17.1.

um 09:00 Uhr Kirche Mollenstorf  
um 10:30 Uhr Gemeindehaus Penzlin  
um 14:00 Uhr Kirche Krukow

##### 24.1.

um 09:00 Uhr Kirche Gr. Lukow  
um 10:30 Uhr Gemeindehaus Penzlin

##### 31.1.

um 09:00 Uhr Kirche Marihn  
um 10:30 Uhr Gemeindehaus Penzlin  
um 14:30 Uhr Siehdichum

##### 7.2.

um 09:00 Uhr Kirche Mollenstorf  
um 10:30 Uhr Gemeindehaus Penzlin  
um 14:00 Uhr Puchow

##### 10.2.

um 14:00 Uhr Kirche Gr. Lukow  
Aschermittwoch mit Taufe

##### 14.2.

um 09:00 Uhr Kirche Marihn  
um 10.30 Uhr Gemeindehaus Penzlin  
um 14:00 Uhr Kirche Krukow

#### Kirchenmusik:

Flöten-, Trompeten- und Klavierunterricht nach Vereinbarung mit Frau Möller

#### Posaunenchor

Donnerstag von 19:00 bis 20:30 Uhr

#### Kirchenchor

Mittwoch von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr

#### Spatzenchor

Dienstag im ev. Kindergarten von 09:00 bis 10:30 Uhr

#### Christenlehre in Penzlin:

donnerstags von 15:30 bis 16:30 Uhr Vorschulkinder und 1. bis 3. Klasse  
donnerstags von 16:30 bis 17:30 Uhr 4. bis 6. Klasse

#### Konfivormittag:

Am 16.1. und 20.2. von 9 bis 12 Uhr

#### offene Kinder- und Jugendarbeit im Gutshaus Ave:

dienstags von (neu) 17:00 bis 18:30 Uhr Pfadfindertreff für Grundschulkinder

**Gemeindenachmittage:**

28.1. u. 25.2. um 14:30 Uhr

Penzlin

**Gottesdienst im Pflegeheim:**

11.2. um 15:30 Uhr

**Gesprächskreis über Fragen des Glaubens:**

11.2. um 19:30 Uhr

Penzlin

**Bibelwochen:**

27. bis 29.1. um 17:00 Uhr

in Siehdichum

1. bis 4.2. um 19:30 Uhr

in Penzlin

23. bis 25.2. um 17:00 Uhr

in Gr. Lukow

**Wir grüßen mit der neuen Jahreslosung für 2016:***„Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.“**Bibel Jesaja 66,13***Ev.-luth. Kirchengemeinde Möllenhagen/  
Ankershagen****Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:****24. Januar**

09:00 Uhr Möllenhagen

10:15 Uhr Ankershagen

**31. Januar**

09:00 Uhr Möllenhagen

10:15 Uhr Ankershagen

**7. Februar**

09:00 Uhr Möllenhagen

10:15 Uhr Ankershagen

**14. Februar**

09:00 Uhr Möllenhagen

10:15 Uhr Ankershagen

**Änderung!!!****AWO-Andacht:**

Dienstag, 19. Januar, 10 Uhr

**Bibelfrühstück**

Mittwoch, 20. Januar und 9. Februar, 09:00 Uhr im Pfarrhaus

Möllenhagen

**Pfarrhaus-Rundfahrt durch die Kirchenregion**

Sonnabend, 23. Januar

Start: 8:45 Uhr am Gemeindehaus Am Wall 7 in Penzlin

**„Aus meinem Bücherschrank“**

27. Januar und 10. Februar, 19:00 Uhr im Pfarrhaus Möllenhagen

**Seniorenkreis**

Donnerstag, 4. Februar, 14:30 Uhr im Pfarrhaus

**Bücherei im Pfarrhaus**

jeden Mittwoch von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr geöffnet

**Christenlehre**

mittwoch von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Pfarrhaus Möllenhagen

Pastorin Finkenstein im Urlaub vom 12.2. - 10.3.2016,  
Vertretung: Pastor Reincke, Penzlin, Tel.: 03962 210798**Sonstige Informationen****Hilfsangebot****Sucht- und Drogenberatungsstelle auch in Penzlin**Ort: Diakonie-Sozialstation  
Am Wall 7  
17217 PenzlinSprechzeit: jeden 2. Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr  
(ungerade Kalenderwoche)

Ansprechpartnerin vor Ort: Frau Kerstin Hammer (geb. Kley)

Evangelische Suchtkrankenhilfe M-V gGmbH  
Sucht- und Drogenberatungsstellenverbund MüritzHauptsitz: 17192 Waren, Mozartstraße 22  
Telefon: 03991 664380**Die Gleichstellungsbeauftragte informiert  
Tanzfest 2016 in Penzlin  
im Bürgerzentrum****zur weltweiten Kampagne:  
ONE BILLION RISING**

Herzliche Einladung zum 14. Februar 2016 10:00 bis 12:00 Uhr.



Lasst uns gemeinsam zu den 1 Milliarden Menschen weltweit gehören, die an diesem Tag für das Recht der Frauen in aller Welt auf ein gewaltfreies Leben tanzen.

ONE BILLION RISING das ist: Eine Einladung zum Tanz. Eine Demonstration von Gemeinsamkeit und Solidarität. Es geht um Frauenrechte und um das Ende von Gewalt gegen Frauen, Männer und auch Kinder. Eine Aktion der Gleichstellungsbeauftragten. Infos unter: 0170 3694315.

Tanz- und Sportgruppen aus der Region treffen sich in der großen Turnhalle, W.-Scharff-Allee 7, 17217 Penzlin.

Kommen Sie als Zuschauer. Eintritt frei! Spenden zur Unterstützung der Beratungsstelle für Opfer häuslicher Gewalt erbeten.

## Fit am Computer auch im Alter

Ein Training für Senioren hat in Penzlin begonnen! Zufriedene Teilnehmerinnen und Teilnehmer. 5 Plätze noch frei!

„Ob nun Heimcomputer, PC, iPad, Tablet, Laptop oder Smartphone - viele dieser Geräte sind längst in jedem Haushalt zu finden und Menschen jeder Generation gehen damit ganz selbstverständlich um. Das Internet ist zum Tor in die Welt geworden, gerade dann, wenn man vielleicht nicht mehr so gut zu Fuß ist“. So haben wir im September für einen Computerkurs für Senioren geworben. Inzwischen gibt es Hilfe in einem Kurs, der in Penzlin wöchentlich stattfindet.

Als Seniortrainer betreut Peter-Michael Seiler die kleine Gruppe. In der Runde ist noch Platz.

Bei Interesse kommen Sie immer am Montag, 14:00 bis 15:00 Uhr ins Bürgerbüro in der Großen Straße 34 in Penzlin. Anfragen an Herrn Seiler unter 0170 570 89 32 pms\_1942@msn.com



### Naturbestattung mit Namensschild

Vierorts werden heute Naturbestattungen angeboten. Dabei wird die Asche Verstorbener zum Beispiel an den Wurzeln eines Baums beigesetzt, der in einem als Bestattungswald ausgewiesenen Gebiet wächst. Welche Rituale die Beisetzung begleiten, bleibt den Wünschen der Verstorbenen und ihrer Angehörigen weitgehend überlassen. Ein Namensschild am Baum



Foto: djd/FriedWald

macht auf die Grabstätte aufmerksam, während die Grabpflege von der Natur übernommen wird. Doch selbst nach einer anonymen Bestattung ohne Hinweisschild haben Angehörige die Möglichkeit, die Grabstätte zu finden. Denn die Bäume sind meist gekennzeichnet und in Registern bei der Kommune eingetragen. Auf Wunsch erhalten Angehörigen eine Karte, auf der der Standort des Bestattungsbaums eingezeichnet ist. (Quelle: djd/pt)

**Bestattungshaus Engelhardt**

Ihr hilfreicher Partner in schwierigen Situationen

**Erd-, Feuer-, See- und Anonymbestattungen**

03991 - 66 55 47 Weinbergstr. 6 17192 Waren	039932 - 47 972 Güstrower Str. 70 17213 Malchow	039931 - 83 93 29 Im Ort 1 17207 Röbel
---	---	--

# MB Bestattungshaus - Peschke

Das Bestattungshaus für jedermann



#### Unser Service:

- fachgerechte und individuelle Bedienung
- Abwicklung und Organisation kompletter Bestattungen
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen in allen Preislagen
- Hausabholung, hygienische Grundversorgung, Klimaaufbewahrung vor Ort
- Bundesweiter schneller und zuverlässiger Kollegenservice

Gudrun & Hartmut Peschke



**Tel. 03962 25900**  
Neubrandenburger Chaussee 16

**Fachanwalt für Arbeitsrecht**

Tel.: (0395) 569190

**Einladung zur Mitgliederversammlung  
der Jagdgenossenschaft Mollenstorf**Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der  
Jagdgenossenschaft Mollenstorf**am Mittwoch, 03.02.2016 um 18:00 Uhr im  
Versammlungsraum der Gemeindebaracke  
Mollenstorf, Am Park**werden alle Eigentümer von Grundflächen, die zur  
Jagdgenossenschaft Mollenstorf gehören, eingeladen**Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenwartes
5. Neuverpachtung der Flächen
6. Sonstiges

Detlef Haker

**Vorsitzender der Jagdgenossenschaft****Wir suchen zuverlässige  
Zeitungszusteller/innen**

Sie sind regelmäßig zu festen Zeiten für uns tätig. Wir liefern die Zeitungen direkt an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt immer monatlich. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen und Rentner sowie Hausfrauen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

**E-Mail: [vertrieb@wittich-sietow.de](mailto:vertrieb@wittich-sietow.de) oder  
Telefon: 039931/57931**

[www.rinis-brautmoden.com](http://www.rinis-brautmoden.com)



## Familien- anzeige

Für die liebevollen Glückwünsche,  
Blumen und Geschenke  
anlässlich unserer

### *goldenen Hochzeit*

möchten wir uns bei unseren  
Kindern, Enkeln, Urenkeln, Verwandten,  
Freunden, Bekannten und Nachbarn bedanken.

Ein besonderer Dank geht an den Ministerpräsidenten  
M-V Herrn Selling, den Bürgermeister Herrn Diener  
und Heidis Blumenstübchen.

*Manfred und Lore Jürgens*

Möllenhagen, im Dezember 2015



### *Recht herzlichen Dank*

sagen wir allen, die uns  
anlässlich unserer

### *diamantenen Hochzeit*

so herzlich mit Glückwüns-  
chen und Aufmerksam-  
keiten bedachten.

Ein besonderer Dank gilt  
unseren Kindern, Enkeln  
und Urenkeln, allen Ver-  
wandten, Bekannten und  
Nachbarn, dem Minister-  
präsidenten E. Selling,  
der Gemeinde Kuckssee  
sowie Herrn Pastor Reinke.

Theodor und  
Elisabeth Böttcher

Krukow, im Dezember 2015

## Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und  
Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)



**Großes Haus**  
in der Sietower Bucht (Müritz) mit Bootshaus  
**zu verkaufen!**  
Exposé anfordern unter: [aga-gross@t-online.de](mailto:aga-gross@t-online.de)

**Fachanwalt für Versicherungsrecht**  
Tel.: (0395) 569190

TREFFPUNKT DEUTSCHLAND

# Urlaub zwischen Ostsee & Müritz

*Ostseeküste & Seenplatte*

und zu Besuch im nördlichen Brandenburg

## Psst ... Geheimtipp!

\* im 20. Jahr  
\* große Auflage  
\* ebook unter [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Unsere aktuelle Ausgabe 2016/17 kommt bald!**  
*Reinschauen, raussuchen, raus aus dem Alltag!*  
**Sie wollen auch noch mit dabei sein?**

*Lassen Sie sich von unserem netten und kompetenten Außen- oder Innendienst ein Angebot erstellen und seien Sie im „Urlaub zwischen Ostsee & Müritz und zu Besuch im nördlichen Brandenburg“ dabei!*

**Doreen Mahncke**  
039931/579-57  
[d.mahncke@wittich-sietow.de](mailto:d.mahncke@wittich-sietow.de)

**Manuela Köpp**  
039931/579-47  
[m.koepp@wittich-sietow.de](mailto:m.koepp@wittich-sietow.de)

**Kirsten Bunge**  
039931/579-50  
[k.bunge@wittich-sietow.de](mailto:k.bunge@wittich-sietow.de)

**Antje Bergholz**  
039931/579-32  
[a.bergholz@wittich-sietow.de](mailto:a.bergholz@wittich-sietow.de)



Gratis und unbezahlbar. Das Urlaubermagazin.

**MOTORYACHTEN & HAUSBOOTE**  
führerscheinfrei durch Mecklenburg  
Mehr im Innenteil  
yachtcharter-roemer.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Fax 03 99 31/5 79-30 · [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**BRANDT • WEINREICH & ABEL**  
Rechtsanwälte in überörtlicher Sozietät  
Gesellschaft bürgerlichen Rechts

§

**Wir sind auch im Familienrecht tätig!**

Antje Abel  
Özden Weinreich  
Sandra Kuzia  
(angestellt)

**Fachwältin für Familienrecht**  
**Fachwältin für Familienrecht**  
**Fachwältin für Familienrecht**

**Tel.: (0395) 56 91 90**  
Südbahnstraße 2, 17033 Neubrandenburg  
[www.rechtsanwalt-neubrandenburg.com](http://www.rechtsanwalt-neubrandenburg.com)

naturstein  
**WAGNER**

W

**GRANIT & MARMOR**  
**TREPPEN**  
**FENSTERBÄNKE**  
**NATURSTEINPLATTEN**  
**STEINMETZARBEITEN**  
**GRABMALE +**  
**EINFASSUNGEN**

Glienholzweg 6 A, 17207 Röbel/Müritz  
Tel. 03 99 31/5 09 06  
Fax 03 99 31/5 12 79  
[naturstein-wagner@t-online.de](mailto:naturstein-wagner@t-online.de)  
[www.naturstein-wagner.de](http://www.naturstein-wagner.de)

# Müritz Taxi

- Fahrten für alle Anlässe im privaten und gewerblichen Bereich
- Krankenfahrten für alle Kassen

☎ **03991** Fragen Sie uns!

## 15 000

Fax: 03991 150015  
Inhaberin: Rita Sabielny

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

DAS GRÖßTE GEHEIMNIS DER MENSCHHEIT ...

# www.NEO-DELPHI.COM

## Amtsblatt nicht erhalten?



Das Amtsblatt kam nicht, verspätet oder in mehrfacher Ausführung? Dann melden Sie sich bei uns bitte unter

**Tel. 039931/5 79 31** oder [druckerei@wittich-sietow.de](mailto:druckerei@wittich-sietow.de)



# Steuern 2016

kompetent  
individuell  
fachgerecht



Foto: BilderBox

## Steueränderungen 2016

In diesem Jahr zahlen alle weniger Steuern. Hintergrund ist die Anhebung des Grundfreibetrages und des Spitzensteuersatzes. Eltern profitieren besonders: Kindergeld und Kinderfreibetrag steigen ebenfalls.

Der Grundfreibetrag steigt um 180 Euro – auf 8.652 Euro. Für Steuerzahler mit einem Jahreseinkommen von rund 40.000 Euro bedeutet das rund 92 Euro Ersparnis im Jahr. Zusätzlich werden Spitzensteuersatz und Tarifverlauf verschoben. Damit wird der Effekt korrigiert, dass von einer Gehaltserhöhung am Ende wegen eines höheren Steuersatzes kaum etwas bleibt. Für Eltern gibt es außerdem noch einmal zwei Euro monatlich mehr pro Kind. Neben dem Kindergeld steigt auch der Kinderfreibetrag um 96 Euro. Die Steueränderungen 2016 führen auch zu Erleichterungen für Kleinunternehmer oder zu höheren absetzbaren Beiträgen für die Altersvorsorge.

Aber auch einige Nachteile bringen die Änderungen mit sich. Wer 2016 in Rente geht, erhält nur noch einen Freibetrag von 28 Prozent. Der Altersentlastungsbeitrag sinkt ebenfalls.

Mehr zum Thema „Gehaltsabrechnung 2016“ und „Steueränderungen 2016“ steht in der Januar-Ausgabe der Zeitschrift Finanztest, abrufbar auch unter [www.test.de/steueraenderungen](http://www.test.de/steueraenderungen).



Foto: Schütz/pixelio.de

## Mit ELSTER - Papierkrieg vermeiden

Seit einigen Jahren gibt es die Möglichkeit, die Steuererklärung elektronisch abzugeben.

Dazu bietet die Finanzverwaltung kostenlos ein amtliches Programm (ELSTER-Steuerprogramm) an, mit dem der Steuerzahler seine Einkommensteuererklärung am PC ausfüllen und der Steuerverwaltung per Internet übermitteln kann. ELSTER bietet allen Arbeitnehmern, Rentnern, Pensionären, Unternehmern und Arbeitgebern die Möglichkeit, verschiedene Steuererklärungen elektronisch via Internet an das Finanzamt zu übermitteln.

Das notwendige Programm kann unter [www.elster.de](http://www.elster.de) im Internet kostenlos heruntergeladen werden. Allerdings: Steuerspartipps, wie sie verschiedene, kostenpflichtige Programme bieten, sucht man bei Elster vergebens. Hier hilft der Weg zum Steuerfachmann weiter.

## Fehler im Steuerbescheid

Jeder dritte Steuerbescheid ist falsch, schätzt der Bund der Steuerzahler. Steuerzahler müssen das Finanzamt nicht auf dessen Fehler hinweisen. Wer solche Fehler für sich nutzt, begeht keine Steuerhinterziehung, entschied der Bundesfinanzhof (BFH) in München. Vier Jahre lang kann die Behörde allerdings von sich aus den Bescheid noch korrigieren. (Az: VIII R50/10).

Wenn der Steuerbescheid zu Ungunsten des Steuerpflichtigen von der Erklärung abweicht, wird selbstverständlich Einspruch eingelegt.

Weicht der Steuerbescheid jedoch zu Gunsten des Steuerpflichtigen von der Erklärung ab, gibt es zwei Alternativen:

- Wenn der Fehler dem Steuerpflichtigen selbst oder seinem steuerlichen Berater, z.B. bei den Einnahmen durch einen Zahlendreher, z.B. von 3.400 Euro anstelle von 4.300 passiert ist, so ist er zu einer Korrektur verpflichtet. Dies gilt analog auch bei den Werbungskosten, Sonderausgaben, außergewöhnlichen Belastungen, Spenden etc.
- Hat das Finanzamt den Fehler gemacht, muss gar nichts gemacht werden. Denn es besteht keine Verpflichtung, das Finanzamt auf die Fehlerhaftigkeit eines Steuerbescheides hinzuweisen, sofern die Steuererklärung vollständig und richtig ausgefüllt wurde. Der Fehler geht dann zu Lasten des Finanzamts.
- In diesem Fall begeht der Steuerpflichtige auch keine Steuerhinterziehung, wenn er den Fehler nicht richtigstellt und stattdessen Gebrauch von dem für ihn günstigen inhaltlich falschen, aber bestandskräftigen Bescheid macht.

**Lassen Sie uns gemeinsam Lösungen entwickeln und erfolgreich umsetzen!**



**Steuerberater  
Stefanie Pfeifer**  
Landwirtschaftliche Buchstelle

Chaussee 1 · 17219 Möllenhagen, Mobil: 0176/ 523 845 78  
Telefon: 039928/ 16005 · Telefax: 03212/ 1600555  
[pfeifer-steuerberater@email.de](mailto:pfeifer-steuerberater@email.de), [www.pfeifer-steuerberater.de](http://www.pfeifer-steuerberater.de)

### Mein Leistungsspektrum umfasst:

- Jahresabschlusserstellung
- private und betriebliche Steuererklärungen
- Buchführung
- Lohn- u. Gehaltsabrechnungen
- Beratungsleistungen

## Dorothea Bayer

Beratungsstellenleiterin

**Wir erstellen Ihre  
Einkommensteuererklärung**

bei Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Pensionen ...

Weitere Leistungen für Sie:

- > Kindergeld: Beratung und Antragstellung
- > Riester-Bonus und Wohn-Riester: Beratung
- > Abgeltungssteuer: Beratung und Freistellungsantrag stellen
- > Steuerbescheid: Prüfung und ggf. Einspruch einlegen
- > Finanzgericht: ggf. Klage führen

... nach sozial gestaffeltem Mitgliedsbeitrag.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Seebergstr. 24 (OT Groß Lukow)  
17217 Penzlin  
Telefon 03962 210421

Bei Bedarf Hausbesuche  
zertifiziert nach DIN 77700

[www.vlh.de/bst/8795](http://www.vlh.de/bst/8795)



**Persönliche  
Beratung ist durch  
nichts zu ersetzen!**

## Immobilienobjekt im der Pfalz

Einstige Gartenvilla mit prachtvollem Festsaal, Seminarzimmer, großzügiges Außengelände mit Terrasse, Wald-Biergarten, Waldgrundstück, Parkmöglichkeiten, angegliedertes Wohnhaus mit Garten, Baugrundstücke, 5000 qm Gesamtfläche.

15 Fußminuten zu historisch reizvoller Kleinstadt, 10 km zur nächsten Stadt, 1 Stunde Frankfurt/Flughafen.

Kein Renovierungsstau, 2009/11 umfassend renoviert, laufender Gastronomiebetrieb.

Sofort bezugs- und übergabebereit. Großartige Möglichkeiten in Alleinlage mit Anbindung an Naturbad, Sport- und Freizeitzentrum und riesigem Waldgebiet: Seminarbetrieb, Erlebnispädagogik, Kulturstätte, Ausflugsziel ...

**Tel: 0049 151 15777785**

[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)

- Anzeige -

## Auto verkaufen – aber wie?

Wie viel ist mein Gebrauchtwagen noch wert? Worauf muss ich beim Verkauf achten? Und wie mache ich auf mein Angebot aufmerksam? Für viele ist der Autoverkauf eine echte Herausforderung. Eine einfache Lösung bieten Online-Gebrauchtwagenportale.

Service und Sicherheit sind wichtig. Daher lohnt ein Vergleich der Onlineportale. Viele Portale kaufen die Fahrzeuge selbst an. Da der Kaufvertrag direkt mit dem Portal geschlossen wird, ist davon auszugehen, dass ein möglichst niedriger Kaufpreis gezahlt wird um das Auto teuer weiterzuverkaufen. Anders bei [ichwillmeinautoloswerden.de](http://ichwillmeinautoloswerden.de) – das Gebrauchtwagenportal der Dealerdirect Gruppe kauft nicht selbst an, sondern vermittelt nur den Kaufvertrag zwischen privaten Autoverkäufern und gewerblichen Händlern. Die Händler zahlen nur bei einem erfolgreichen Ankauf eine Vermittlungsprovision. Für die verkaufenden Autobesitzer

ist der Service kostenfrei und unverbindlich. Und weil das Portal auf Provisionsbasis arbeitet, wird nur das Gebot mit dem aktuell höchsten Preis vermittelt.

Ein weiterer Vorteil von Online-Gebrauchtwagenportalen ist auch die Schätzung des Restwertes, die Hilfe bei rechtlichen Fragen zum Kaufvertrag und die Unterstützung bei der Abwicklung und Übergabe des Fahrzeugs. Wichtig ist auf jeden Fall, gute Fotos von einem professionell gereinigten Fahrzeug zu machen, am besten von allen Seiten sowie innen und außen. Dann steht einem erfolgreichen Verkauf nichts mehr im Weg.



## BRANDT • WEINREICH & ABEL

Fachanwälte in Neubrandenburg



### Fachanwälte in Neubrandenburg

Fachanwalt für Versicherungsrecht  
 Fachanwalt für Arbeitsrecht  
 Fachwältin für Erbrecht  
 Fachwältinnen für Familienrecht  
 Fachwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht  
 Fachanwalt für Strafrecht  
 Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht  
 Fachanwalt für Verkehrsrecht

Fachanwälte sind Anwälte mit besonderen Kenntnissen.

**Tel.: (0395) 56 91 90**

Südbahnstraße 2, 17033 Neubrandenburg  
[www.rechtsanwalt-neubrandenburg.com](http://www.rechtsanwalt-neubrandenburg.com)

### Sofortdarlehen für Um/Ausbau, Modernisierung oder Umschuldung

**Sollzins ab 1,25 % ab 1,45 % eff. Jahreszins.**

**z.B. 30.000 €, monatliche Rate ab 62,50 €**

Darlehen ab 5.000,- €, Auszahlung 100 %, bis 30.000,- € auch ohne Grundschuld möglich.

**Sichern Sie sich jetzt noch rechtzeitig den günstigen Darlehenszins von 1,35 % für Ihre Anschlussfinanzierung.**

Regina Loge, 17192 Waren (Müritz), Friedensstraße 12  
 Tel.: 03991/ 6 32 56 46 + Fax: 07141/ 16 83 32 12  
 Mobil: 0175/ 1 23 73 73  
 E-mail: [regina.loge@wuestenrot.de](mailto:regina.loge@wuestenrot.de)  
 Termine nach Vereinbarung



**Wüstenrot**  
 Wünsche werden Wirklichkeit

## Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (\*\*\*\*) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36  
 E-Mail: [h.pacyna@web.de](mailto:h.pacyna@web.de) · [www.himmelchen.de](http://www.himmelchen.de)

## Stück für Stück zum Erfolg mit uns!



Ihre persönliche Ansprechpartnerin

**Marlies Wegener**

**Tel. 0171/9 71 57 32**



Ich bin telefonisch für Sie da.

**Doreen Mahncke**

**Tel. 039931/ 5 79 57**



**VERLAG + DRUCK  
 LINUS WITTICH KG**

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0  
 Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
 e-mail: [m.wegener@wittich-sietow.de](mailto:m.wegener@wittich-sietow.de) / [d.mahncke@wittich-sietow.de](mailto:d.mahncke@wittich-sietow.de)

**Fachanwältin für Erbrecht**

Tel.: (0395) 569190

**Tierarztpraxis**

Anne-Kathrin Dobberkau

**Kleintiere & Pferde**Warener Chaussee 1  
17217 Penzlin  
Fon 03962 2215808  
Mobil 0173 2364940**NEUERÖFFNUNG 18.01.2016**

Die erste Woche kann für einen Schnupperbesuch genutzt werden. Die Praxis ist während dieser Tage von 11 – 12 und 16 – 18 Uhr geöffnet!

**Kleintiersprechstunde**

Mo 11 – 12 Uhr	Di 16 – 18 Uhr	Sa und außerhalb der Sprechzeiten nach Termin-Vereinbarung
Mi 11 – 12 Uhr	Do 16 – 18 Uhr	
Fr 11 – 12 Uhr		

**Hallo Kinder, liebe Eltern**

ab dem 01.03.2016 werde ich meine Tätigkeit als Tagesmutter beenden. Für das entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich herzlich bedanken.

Peggy Palme

**Danke**  
für die vielen  
Glickerwünsche,  
die mein 25-jähriges Firmenjubiläum zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!



**Karin's Haarstudio**  
Inh. Karin Wöllert  
und Team



Turmstraße 62 • 17217 Penzlin  
Tel. 0 39 62-21 02 58

**Alms-Apotheke**  
Ihr Partner seit 1710



Große Str. 52  
17217 Penzlin  
Tel. 03962/  
210256



**Gutschein 10% Rabatt**

auf alle Produkte außer verschreibungspflichtige Arzneimittel

\* gültig vom 18.01. – 13.02.16 – 1 Artikel pro Gutschein

**City Café**

*Torten für besondere Anlässe*  
*Karten-  
vorverkauf  
für die  
Frauentags-  
party  
am 12.03.2016  
ab sofort  
bei uns!*



z. B. Geburtstags- oder Hochzeitstorten  
Viele Leckereien und Canapés für Ihr Buffet!  
Bitte rechtzeitig bestellen.

Inh. Veronika Schwenn  
Warener Str. 1 · 17217 Penzlin · Tel. 0 39 62 / 221 0 12

**Das „verflixte“ siebte Jahr!**

- Anzeige -

**Penzlin (mw)** Im August dieses Jahres werden es genau 7 Jahre, dass Veronika Schwenn das „City Café“ mitten in der Stadt eröffnete. Wie sagte ein Penzliner: „Gehen Sie immer dem Duft von frisch gebackenem Kuchen nach, dann sind Sie genau richtig.“

Neben selbst gebackenem Kuchen und leckeren Torten können auch die mit viel Liebe angerichteten Canapés für Feierlichkeiten aller Art bestellt werden.

Nach umfangreicher Renovierung im Januar 2015 finden hier bis zu 40 Personen Platz, ob in kleiner Runde beim „Kaffeeklatsch“, bei Familien-, Vereins- oder Klassentreffen.

Auch nach fast 7 Jahren gehen Veronika Schwenn und ihrem Team die Ideen für neue Kreationen nicht aus. Schauen auch Sie vorbei, das kleine Café hat täglich geöffnet.

